# **Der Bote vom Berg**

Gemeindebrief der evangelischen Kirchengemeinde





- \* Besinnung s. 2
- \* Konzert s. 4-7
- \* Basar für Belén s. 8
- \* Autokino s. 9
- \* Gottesdienstangebote S. 13 - 14
- \* Geschichten rund um die Bergkirche s. 11 - 12
- \* StartNow aktuell s. 16 17
- \* Laurentiuskirche s. 18 19
- \* Gottesdienste s. 20 23
- \* Weltgebetstag s. 30
- \* Kinderseiten s. 32 35
- \* Jugendseiten s. 36 39

Advent - Weihnachten Jahreswechsel

#### Weihnachts-Check

Wenn man den ultimativen Weihnachts-Check durchführen will, also wissen will, ob man gut vorbereitet und ausgerüstet in das Fest geht, kann man alles Mögliche abchecken. Wer sich im Internet durchklickt, findet zahlreiche Seiten mit: "Unnützes Wissen über Weihnachten". Wieviele Nadeln hat der Baum auf dem Marienplatz in München und ähnliches wird da verhandelt. Auch die Auskünfte über die In-Farbe der Weihnachtskugeln oder das angesagteste Weihnachtsessen helfen dabei, zu checken, ob ich auf der richtigen Spur bin. Es gibt auch einige seriöse Quizangebote, bei denen Weihnachtsbräuche und Geschichten um die Bibel herum auf hohem Niveau abgefragt werden – weiß ich Bescheid?



Aber was ist denn wichtig beim Weihnachts-Check? Natürlich sind die Vorbereitungen im Advent für eine freudige Stimmung gut. Und schön ist es daneben bestimmt, wenn so mancher Brauch im Advent und an Weihnachten auch in seinem Sinn verstanden wird. Natürlich wäre es wünschenswert, wenn alle, die Weihnachten fei-

ern, wissen, was dazu in der Weihnachtsgeschichte bei Lukas oder Matthäus steht – diese Art von Weihnachtscheck wird Thema im Autokino-Krippenspiel sein.

Aber: Es geht nicht allein um Fakten, um Kenntnisse, um richtige oder falsche Bräuche. Am Ende geht es wohl jedes Jahr wieder neu um das Erleben. Es geht darum, sich zu öffnen für die einmaligen Zusage: Gott kommt mitten in die Welt hinein.

In diesem Jahr hat es die Weihnachtsbotschaft vielleicht besonders schwer oder sie wird besonders gebraucht. Krieg und Krisen können Gottesferne und Gottesnähe befördern. Weihnachts-Check: Da wäre mal zu checken, wo wir das erleben können, dass Gott in diesem Kind Frieden und Heil bringen will. Checken, wo Gottes Nähe ganz besonders Not tut, im Luftschutzkeller oder im Boot auf dem Mittelmeer, bei der Tafel oder im ungeheizten Wohnzimmer. Beispiele gibt es sicher genug. Und dann zu checken, wie für Menschen greifbar werden kann, dass sie eben nicht allein gelassen sind, sondern, wie das Baby in der Krippe, sich als Gottes Kinder verstehen dürfen.



Das ist kein einfacher Check. Da sind wir alle gefragt und viele sind selbst betroffen. Das Zeichen des Lebens in der Weihnachtsgeschichte wird durch Gott und Menschen lebendig. Die Besitzer der Unterkunft, die doch noch Platz machen für Maria und Josef. Hirten, die zu Besuch kommen und staunen und glauben. Weise, die Geschenke bringen und anbeten.



Weihnachts-Check: Wo kann ich so ein Mensch sein, wo werden mir andere so zu Weihnachtsmenschen? Ich hoffe, dass in Gottesdiensten, in guten Worten und Liedern, in Kontakten, in konkreter Hilfe, die Botschaft sichtbar werden kann – wir alle dürfen etwas davon spüren und erleben.

Gesegnete Weihnachten wünscht Ihre/Eure Pfarrerin Kerstin Berk

#### Voller Erwartung musikalische Adventsandachten 2023

In diesem Jahr wollen wir uns mit unterschiedlichsten musikalischen Ein-

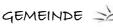
drücken auf den Weg durch den Advent machen. Gott zu erwarten, zu loben, zu besingen, das ist im Advent immer etwas Besonderes, etwas, was das Herz öffnet. Mit Bläsern, mit Zither, mit Gesang und zuletzt mit den eindrücklichen Liedern aus Taizé wollen wir uns Weihnachten annähern - Jauchzet, frohlocket und preiset den Herren.

Zu den Adventsandachten laden wir herzlich ein, jeweils mittwochs am 30.11., am 7.12., am 14.12. und am 21.12. in der Bergkirche (bzw. auch im Gemeindehaus auf dem Berg; siehe Gottesdienstplan) um 19.00 Uhr.

In der Andacht am 14.12. können alle mit

einer Laterne das Bethlehemslicht mitnehmen und auch an andere weitergeben.





# Literatur und Musik - "teuflisch gut"

Im letzten Boten vom Berg hatte ich die Ankündigung für das Konzert "FAUSTUS - Musik und Teufelspakt" zwar hoffnungsvoll, aber doch auch mit einer gewissen Portion Skepsis geschrieben.

Heute, einen Tag nach dem Genuss eines phantastischen Konzertes kann ich Ihnen nun begeistert berichten, dass wir mit unserer Bergkirche erneut Gastgeberin für ein sehr gelungenes Konzert sein durften.

Die Professionalität der Musikerinnen und Musiker des Süddeutschen Kammerchores unter der Leitung von Gerhard Jenemann. der Geigerin Franziska Hölscher



und der Solisten Alexei Stadler und Giorgi Kuzanashvili sowie deren Freude an der Aufführung ließen das Publikum schnell vergessen, dass es an diesem sonnigen Tag in der Bergkirche kühler war als draußen.

Während der Protagonist Dr. Adrian Leverkühn im Roman Doktor Faustus von Thomas Mann einen Pakt mit dem Teufel einging, um so vollendete Musik machen zu können, kamen unsere Gäste ganz ohne den Teufel aus, um restlos zu überzeugen. Und so kann ich zutreffend aus dem Werk von Wilfried Hiller zitieren:

... und was übriableibt, womit das Werk verklingt, ist das hohe a eines Cellos, das letzte Wort, der letzte verschwebende Laut, ... Dann ist nichts mehr, - Schweigen und Nacht. Aber der nachschwingend im Schweigen hängende Ton, der nicht mehr ist, dem nur die Seele noch nachlauscht, und der Ausklang der Trauer war, ist es nicht mehr, wandelt den Sinn, steht als Licht in der Nacht.

Sven Harms für den Kulturausschuss Bergkirche Niedergründau

## Mozart-Requiem und Kantate "Wachet, betet" von J.S. Bach Samstag, 19. November, 19.00 Uhr

Vermutlich haben Sie die Plakate bereits gesehen:

Am Samstag, 19. November, 19.00 Uhr, werden in unserer Bergkirche die beiden Kammerchöre St. Martin, Bad Orb und Gelnhausen (Marienkirche) gemeinsam das Requiem d-moll (BWV 626) von W.A. Mozart in der von F. X. Süßmayr vollendeten traditionellen Fassung aufführen.

Außerdem erklingt die zu diesem Werk sehr passende Kantate "Wachet, betet" (BWV 70) von Johann Sebastian Bach.



Die beiden Chöre musizieren zusammen mit der Kammerphilharmo-

nie Mannheim und den Vokalsolisten Karola Pavone (Sopran), Diana Schmidt (Alt), Jonas Boy (Tenor) und Franz-Peter Huber (Bass).

Die Gesamtleitung haben Bezirkskantor Sascha André Heberling und Regionalkantor Thomas Wiegelmann.

Karten sind seit dem 20. Oktober im Vorverkauf zu 20 € (1. Kategorie), 18 € (2. Kategorie) und 15.00 € (3. Kategorie) bzw. 10,00 € (4. Kategorie) zu erwerben. SchülerInnen, StudentInnen, Auszubildende, Schwerbehinderte und Harz-IV Empfänger erhalten jeweils 3 € Ermäßigung.

Vorverkaufsstellen sind die Spessartbuchhandlung in Bad Orb (Hauptstr..22 Tel.06052-1425), die Buchhandlung am Dippenmarkt in Bad Soden (Badestr. 14, Tel. 06056-900183) und die Grimmelshausen-Buchhandlung Gelnhausen (Im Ziegelhaus 14. Tel. 06051-14141).

Auch online sind Karten erwerbbar unter:

https://buytickets.at/mozartrequiem

## "Als ich Christtagsfreude holen ging" Sonntag, 27. November, 17.00 Uhr



Bereits im letzten Jahr wollten das Niedergründauer Blechbläserquartett und die Büdinger Stubn'Musi in der Bergkirche eine alpenländische Weihnachtsgeschichte erzählen und Sie so musikalisch und stimmungsvoll auf dem Weg zum Weihnachtsfest begleiten. Leider mussten wir den Termin kurzfristig absagen und freuen uns nun sehr. Sie neu für den 1. Advent einladen zu dürfen - direkt im Anschluss an den Basar für Belén.

Der Eintritt zu dem Konzert ist frei. Spenden am Ausgang kommen wohltätigen Zwecken zugute.

#### "GreatHouseChristmas" Freitag, 16. Dezember, 19.30 Uhr

Der Titel "GreatHouseChristmas" ist Programm beim festlichen Weihnachtskonzert am Freitag, 16. Dezember, um 19.30 Uhr in der Bergkirche.

Unter der Leitung von Joachim Lotz und Sabrina Lotz präsentieren die Chorformationen des Gesangvereins Great-HouseVoices Großenhausen e.V. zusammen mit dem Blechbläserquintett Karidion Brass ein vielstimmiges Gotteslob in besinnlicher und heiterer Weihnachtsliteratur aus verschiedenen Epochen.

Eintrittskarten für das Konzert gibt es zum Preis von 15 Euro im VVK unter der Ticket-Hotline 06051/789439 und per E-Mail: tickets@greathousevoices.de.



Freitag



Konzert mit fünf Chorgruppen unter der Leitung von Piano: André Brandne





Eintritt: 15 € (max. c) Karten-Hotline: 06051 789439











#### Dankel Dankel Dankel

Liebe Freundinnen und Freunde der Konzerte und kulturellen Veranstaltungen in der Bergkirche!

Was waren das doch für angenehme Zeiten, als wir seitens des Kulturausschusses bereits zum Jahresende hin das Konzertprogramm für das folgende Jahr bekannt geben konnten! Seit dem Ausbruch der MUSIK CORONA-Pandemie war das zu unserem Bedauern leider nicht mehr möglich und mitunter war selbst ein Zeitraum MUT von Wochen, mitunter Tagen, nicht zuverlässig planbar. Wie gut ist es da, dass sich das Motto der 2021 gestarteten Aktion zur Unterstützung von selbstständigen Künstlerin-

nen und Künstlern bewahrheitet hat: Mit Hoffnung, Mut und Zuversicht konnten wir in diesem Jahr gleich mehrere Konzerte in der Bergkirche genießen und wie Sie auf den Seiten zuvor lesen können, haben wir auch dieses Jahr noch einiges vor.



Das alles läuft nicht von allein und so freuen wir uns sehr, dass wir auf vielfältige Unterstützung bauen können!

Ein sehr Herzliches Dankeschön an alle, die Musik in unserer Bergkirche zum Klingen bringen und Konzerte ermöglichen.

In diesen Dank schließen wir die Teams unserer aktuellen Vorverkaufsstellen Rehazentrum Laane, Rothenbergen, und Brillenmacher Wenzel, Lieblos,

ebenso ein wie unseren Sponsor Matthias Habermann und die Förderinnen und Förderer im Förderverein Ratzmann-Orgel in der Bergkirche Niedergründau e.V..

Gothaer Matthias Habermann

Ihr Sven Harms für den Kulturausschuss Bergkirche Niedergründau

Wenn Sie über aktuelle Informationen informiert sein wollen - ggf. auch einmal über kurzfristige Absagen/Terminänderungen - senden Sie einfach eine E-Mail an: kulturausschuss@bergkirche-niedergruendau.de und lassen Sie sich in unseren E-Mail-Verteiler aufnehmen. Sehr gerne können Sie die Adresse auch für andere Anfragen nutzen.



# Eröffnung des Basars zu Gunsten des Projektes O'Higgins unserer Partnergemeinde Belén

Am 1. Advent, am 27. November 2022, 14.00 Uhr ist es wieder so weit! Mit einem Festgottesdienst wird der traditionelle Basar in der Bergkirche eröffnet. Dieses Jahr in Kombination mit der Einführung von Pfarrerin Miesner in ihre neue Pfarrstelle Roth: Besser und sinnvoller geht es nicht. Denn Pfarrerin Miesner hat sich bisher mit viel Liebe und Engagement für das Sozialprojekt unserer Partnergemeinde eingesetzt.



Nach dem Ende des Gottesdienstes besteht im Gemeindehaus die Möglichkeit, am Empfang mit duftendem Kaffee und selbstgebackenem köstlichen Kuchen teilzunehmen. Gelegenheit, unter anderem mit Pfarrerin Miesner ein Schwätzchen

zu halten sowie die von unserer Bastelgruppe gefertigten und angebotenen Produkte zu bewundern und sich schon mal das eine oder andere kleine Weihnachtsgeschenk zu sichern.

Wer es nicht abwarten kann, sich vorher über das Angebot der Bastelgruppe zu informieren und zu kaufen, der hat schon am Freitag, dem 18. November 2022 von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr Gelegenheit, das ein oder andere Geschenk beim "Café für alle" im Gemeindehaus in Lieblos zu sichern. Wer beide Termine verpasst hat, kann dann am Sonntag, dem 4. Dezember 2022, vor der Halle der Freiwilligen Feuerwehr Rothenbergen in Rothenbergen nach dem Gottesdienst um 16.00 Uhr immer noch Bastelarbeiten erwerben.

Ganz gleich, für welche Veranstaltung(en) Sie sich entscheiden: Wir freuen uns, Sie begrüßen zu können!

Bitte beachten Sie die jeweiligen Hygienevorschriften und bedenken Sie, dass wir im Rahmen der Energieeinsparungen die Bergkirche nicht heizen. Werner Menzel

#### Alle Jahre wieder – auch dieses Jahr wieder im Autokino

Nach dem großen Erfolg der letzten Jahre wird es auch dieses Jahr wieder ein Autokino an Weihnachten - mit vielen verschiedenen Angeboten - bei uns geben.

Im warmen Auto zusammen Veranstaltungen - mit Abstand - genießen - das waren Argumente für eine dritte Auflage für das Autokino 2022. Dafür wird der Parkplatz am Rathaus erneut umgestaltet und eine 31 qm große LED-Leinwand aufgebaut. Der Ton der Veranstaltungen wird dann direkt über die Radios in den Autos empfangbar sein.

Am 23.12.2022 wird ein Film für Groß und Klein gezeigt, bevor es abends ein Konzert mit dem Musiker Heiko Schmidt von Geräuschimpulse live vor Ort geben wird. Am 24.12.2022 folgt nachmittags ein Krippenspielgottesdienst und im Anschluss feiern wir einen Familiengottesdienst mit Krippenspiel mit geistlichen Impuls.

Eintritt wird selbstverständlich nicht erhoben, aber eine Anmeldung ist erforderlich und **ab dem 07.12.2022** online und im Gemeindebüro der evangelischen Kirchengemeinde (06051 / 14060) möglich. Informationen zu den Veranstaltungen, Hinweise und Unterstützungsmöglichkeiten gibt es unter **www.autokino-weihnachten.de**.



Ermöglicht wurde das Projekt durch einen Zuschuss aus dem Fonds "Weißt du, wer ich bin?", der gefördert wird vom Bundesministerium des Inneren aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages. Das Projekt der drei großen Religionen ist ein gemeinsames Vorhaben der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Deutschland (ACK), des Zentralrats der Juden in Deutschland, des Zentralrats der Muslime in Deutschland (ZMD), der Türkisch Islamischen Union der Anstalt für Religion (DITIB), des Islamrates für die Bundesrepublik Deutschland und des Verbandes Islamischer Kulturzentren (VIKZ).

#### Wechsel der Pfarrstelle innerhalb der Kirchengemeinde

Liebe Leserinnen und Leser!

Der Sänger Herbert Grönemeyer hat einen Song mit dem Titel "Bleibt alles anders" geschrieben und dieser Songtitel erscheint mir für die Phase voller Umbrüche, die wir zurzeit in unserer Kirchengemeinde erleben, durchaus passend. Eine Veränderung, bei der doch vieles bleibt, möchte ich Ihnen heute bekanntgeben:



Ab dem 1. November 2022 werde ich den seit Sommer vakanten und mittlerweile in seiner Größe reduzierten Pfarrbezirk IV übernehmen und für die Dörfer Roth und Gettenbach zuständig sein. Dieser Wechsel hat seinen Grund darin, dass meine bisherige Stelle in Ihrer Kirchengemeinde, bei der ich die Pfarrstelle I in Stellenteilung mit Pfarrerin Jardas versehen habe, nur eine befristete Stelle war. "Es bleibt alles anders", so singt Herbert Grönemeyer und das trifft auch auf diesen Pfarrstellenwechsel zu. Er ermöglicht

mir, längerfristig in Ihrer Kirchengemeinde tätig zu sein. Das gibt Kontinuität und freut mich sehr, weil ich gerne als Pfarrerin in Ihrer Gemeinde arbeite. Gleichzeitig werden sich meine Aufgabenbereiche innerhalb der Gemeinde aber auch verändern und ich werde den einen oder die andere von Ihnen sicher weniger regelmäßig sehen als bisher. Aber ich bin vor Ort, und so können entstandene Beziehungen auch weiter gepflegt werden.

Da ich im Frühjahr neben den Jugendlichen aus Niedergründau und Rothenbergen vertretungsweise auch die Konfirmanden aus Roth konfirmiert habe, konnte ich schon einige Röther Familien kennenlernen. Und ich freue mich auf die Begegnungen mit den Menschen aus Roth und Gettenbach, die sich in den kommenden Wochen ergeben werden. Bitte scheuen Sie sich nicht, mit Anliegen, Fragen und Anregungen auf mich zuzukommen, das erleichtert es mir in das Leben der beiden Dörfer hineinzufinden.

Mit der Übernahme der Pfarrstelle IV ist eine feierliche Einführung im Gottesdienst verbunden. Diese wird am ersten Advent stattfinden, an dem, wie jedes Jahr, der Adventsbazar zugunsten der von uns unterstützten Schule in Santiago de Chile eröffnet wird (27.11.22 um 14.00h). Ich freue mich, viele von Ihnen an diesem Termin zu sehen.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre Pfarrerin Caroline Miesner

#### Geschichten und Geschichtchen rund um die Bergkirche Wie war das damals in der Konfirmandenzeit?

Am 12. Oktober war es wieder so weit! Zu einer zweiten Runde lud der Arbeitskreis Offene Kirche zu Geschichte und Geschichtchen nicht nur rund um die Bergkirche ein! Nach der Begrüßung durch den Sprecher des Arbeitskreises, Herrn Werner Menzel, moderierte Herr Ingo Evers die Ge-

sprächsrunde.

Im Mittelpunkt standen Erinnerungen und Anekdoten aus der Konfirmandenzeit und an die Konfirmation, Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erinnerten sich an ihre eigenen Konfirmandenstunden. Die Stunden hatten mehr den Charakter einer damaligen Schulstunde als die gemeinsam zu erarbeitenden Inhalte, wie die Gebote, die Taufe, das Abendmahl, die Diakonie



und andere Themen des christlichen Glaubens. Ein Teilnehmer der Gesprächsrunde berichtete von der Erzählung einer heute älteren Dame, dass der Pfarrer auch mal den Stock sprechen ließ, weil ein Junge das Vaterunser nicht aufsagen konnte. Gehen wir davon aus, dass dies ein bedauerlicher Einzelfall war.

Sehr spannend und aufregend war der Vorstellungsgottesdienst. Was musste man alles auswendig lernen und bei der Vorstellung parat haben, damit man sich und die Eltern nicht blamierte. Wie hat sich das gewandelt: Heute gilt es, in einem internen Gespräch mit dem Kirchenvorstand seinen christlichen Glauben darzulegen. Dabei werden dann auch das Glaubensbekenntnis, Vaterunser, Taufbefehl und andere Stücke, die auswendig zu lernen sind, abgefragt. Im Vorstellungsgottesdienst, der von den Jugendlichen mit der Pfarrerin, dem Pfarrer erarbeitet und dann selbständig ohne Mitwirkung des Geistlichen gefeiert wird, zeigen die Jugendlichen ihr Wissen über den christlichen Glauben und die christliche Gemeinschaft! Was erhielt man damals an Geschenken und wie hat sich das im Laufe der

#### Geschichten und Geschichtchen rund um die Bergkirche Wie war das damals in der Konfirmandenzeit?

schentücher und die Mädchen über die ersten Seidenstrümpfe oder kleinere Präsente zur künftigen Aussteuer, sind es heute eher die Geldgeschenke, je mehr desto besser. Aber auch heute noch steht der Festgottesdienst im Mittelpunkt der Konfirmation! Damals wie heute ist es für die Konfirmandinnen und Konfirmanden schon sehr feierlich und aufregend, von der Pfarrerin



oder dem Pfarrer den Segen Gottes zugesprochen zu bekommen. Wie sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Gesprächsrunde erinnerten, hat sich die Kleiderordnung der Konfirmandinnen und Konfirmanden im Laufe der Jahre verändert. Es wäre damals undenkbar gewesen, in Jeans oder nur mit Pullover im Gottesdienst zu erscheinen. Dunkle Kleidung, der erste Anzug für die Jungs und das fest-

liche Kleid für die Mädchen waren angemessen und niemand wagte, aus der Reihe zu tanzen! Schließlich trat man nach der Konfirmation in das Erwachsenenleben ein und fing mit vierzehn Jahren das Berufsleben, eine Lehre an. Heute kann man feststellen, dass die Jugendlichen wieder mehr Wert auf angemessene Kleidung, wenn auch nicht mehr in dunklen Tönen, achten. Heute haben sie noch ein, zwei oder mehr Schuljahre vor sich, bevor sie eine Ausbildung beginnen. Interessant war auch zu hören, was die Konfirmandeneltern und deren Gäste bei den Konfirmationsgottesdiensten außerhalb der Bergkirche erlebt haben.

Es war wieder ein interessanter Abend und gerne wird man sich wieder treffen zu Geschichten und Geschichtchen! Allerdings wird die nächste Gesprächsrunde erst im Frühjahr des nächsten Jahres stattfinden können, da auch die Kirchengemeinde gezwungen ist, Energie, das heißt Heizkosten, zu sparen. Umso spannender wird dann das nächste Treffen sein!

Ingo Evers/Werner Menzel

#### Goldene Konfirmation am 26. März 2023

Liebe Goldene Konfirmandinnen und Konfirmanden!

Ich freue mich, mit Ihnen am **Sonntag, 26. März 2023, um 10.30 Uhr** in einem festlichen Gottesdienst in der Bergkirche Ihre Jubelkonfirmation zu feiern.

Bitte beachten Sie, dass wir nur diejenigen persönlich anschreiben werden, die hier als Gemeindeglieder in unserem Gemeindebereich wohnen. Wenn Sie Jubilar\*innen kennen, die zwischenzeitlich weggezogen sind, sagen Sie's gern weiter!

Die Anmeldung wird erst Anfang März auf unserer Homepage freigeschaltet; genaueres werden Sie auch im nächsten Gemeindebrief erfahren.

Für ein Wiedersehen im Vorfeld und die Möglichkeit, den Festtag miteinander zu besprechen und zu gestalten, sind Sie herzlich eingeladen zu einem Vortreffen am Dienstag, 7. Februar 2023, um 19 Uhr im Gemeindehaus an der Bergkirche (keine Anmeldung erforderlich, kommen Sie einfach vorbei).

Herzliche Grüße Ihre Pfarrerin Ligaya Jardas

PS. Informationen zu den weiteren Jubelkonfirmationen 2023 kommen im nächsten Boten vom Berg.

#### Ökumenisches Abendmahl am 29.1.2023

Eine wunderbare Gelegenheit, den Glauben miteinander zu feiern und in ökumenischen Austausch zu kommen ist die schöne Tradition des gemeinsa-

men Abendmahls. Deshalb laden wir Sie herzlich ein zum Ökumenischen Abendmahlsgottesdienst am Sonntag, 29. Januar 2023 um 10.30 Uhr in der evangelisch-methodistischen Friedenskirche Rothenbergen.

Pfarrerin Ligaya Jardas und Pastor Ralf Schweinsberg



#### Neues Angebot im Spielraum Gottesdienst: Specials

Die Kirchengemeinde bietet ab dem neuen Kirchenjahr im Dezember 2022 monatlich einen Gottesdienst an, der anders gestaltet sein wird als der bewährte Sonntagsgottesdienst. Im Team der Verantwortlichen (PfarrerInnen, Lektorinnen, Jugend) und im Kirchenvorstand haben wir tolle Ideen gesammelt. Wir wollen Gottesdienste mit ansprechenden Formen, an ungewöhnlichen Orten, mit interessanten Beteiligten feiern. Lust auf Neues, auf Gottesdienst-Specials - wir laden herzlich dazu ein!

#### Specials 2022/2023:

#### 4. Dezember 2022

# Special mit dem Orchester der FFW Rothenbergen um 16.00 Uhr, Hof der Freiwilligen Feuerwehr Rothenbergen

Ein Adventsgottesdienst an besonderem Ort: Im Hof der Freiwilligen Feuerwehr Rothenbergen laden wir ein, gemeinsam mit dem Blasorchester der FFW Rothenbergen den 2. Advent zu feiern und im Anschluss Glühwein, Kinderpunsch und gegrillte Würstchen zu genießen – und beim Belén-Basar zu stöhern.

#### 8. Januar 2023

#### Meditativer Abendgottesdienst um 18.00 Uhr, Kirche Breitenborn

Zu Beginn des Jahres ist Gelegenheit, in einem meditativen Gottesdienst bei Kerzenlicht, Gebeten und Momenten der Stille zur Ruhe zu kommen, Gedanken zu ordnen und (hoffentlich) stärkende Impulse für das neue Jahr mitzunehmen.

#### 19. Februar 2023

## Faschingsgottesdienst mit den Schwiwwerbergern um 10.30 Uhr, Bergkirche

Fasching ist immer auch die Gelegenheit, dem Schweren und Ungelösten ins Gesicht zu lachen, sich kritisch auseinanderzusetzen und das Leben zu feiern. Warum also nicht in der Kirche?

Über weitere Angebote werden wir rechtzeitig in der örtlichen Presse, dem nächsten Boten und auf der Homepage der Kirchengemeinde informieren. Für alle Beteiligten Pfarrerin Kerstin Berk



#### Adieu, Ralf Haunert!

Mit goldenem Herbstwetter und einem festlich geschmückten Erntedank-Altar wurde Anfang Oktober Pfarrer Ralf Haunert mit seiner Familie in einem festlichen Gottesdienst aus unserer Gemeinde verabschiedet.

Der stellvertretende Dekan Stefan Eisenbach dankte Ralf Haunert für seine segensreiche Arbeit in der Kirchengemeinde und im Kirchenkreis Kinzigtal. Viele Gemeindeglie-



der drückten beim anschließenden Fest ihre Verbundenheit mit Ralf Haunert aus, auch durch den Bürgermeister und die Ökumene wurden Grüße überbracht.

Pfarrerin Miesner brachte das Wirken von Pfarrer Haunert in einem selbstverfassten Sketch auf den Punkt: Vermutlich könnte Ralf Haunert sogar als neuer 007 antreten – aber vielmehr noch ist er ein echter Gemeindealltags-Held, über den jede Kirchengemeinde nur froh und dankbar sein kann.

Das Bläserquartett der NMVV untermalte das Fest mit stimmungsvoller Musik; die Kinder tobten auf dem Trampolin, genossen das abwechslungsreiche Spielangebot und stellten eigenhändig frischen Apfelsaft mithilfe einer Handpresse her. Die Bilder auf den Umschlagseiten sprechen für sich!

Ein großes Dankeschön allen Helferinnen und Helfern für die Ausrichtung des gelungenen Festes! Und Euch, liebe Familie Haunert: Gottes

Segen für euren Neuanfang in Kassel! Der "Berg" bleibt euch verbunden!

PS. Die Pfarrstelle II ist derzeit ausgeschrieben, und auch für eine halbe Stelle im I. Bezirk suchen wir derzeit eine Pfarrperson. In der Vakanzzeit wird das Pfarrkollegium durch Pfarrer Göbert aus Meerholz-Hailer und Pfarrer Wagner-Breidenbach aus Freigericht unterstützt.



## Sprache besser lernen -Sprachkurs und SprachCafé

Zweimal in der Woche bieten wir im Mehrgenerationenhaus Anton in Rothenbergen einen Deutschkurs an. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, aber



auch Menschen, die schon etwas Deutsch sprechen, sind herzlich willkommen!

Der Kurs findet dienstagnachmittags und samstagsvormittags statt. Eine hybride Teilnahme ist möglich. Die Teilnahme am Deutschkurs ist kostenlos und auch die Materialien werden kostenfrei zur Verfügung gestellt. Eine Anmeldung ist erforderlich unter info@kirche-aufdemberg.de

oder im Mehrgenerationenhaus immer samstags um 10.00 Uhr.



Ergänzend bieten weitere Ehrenamtliche ein Sprach-Café am Mittwochvormittag zum Austauschen, zum Lernen und für gemeinsame Stunden an. Eingeladen sind alle - Informationen und Anmeldung gibt es unter www.startnow-gruendau.de.

## Digitaler Marktplatz gestartet

Sie haben Gegenstände, die Sie schon lange haben, aber nicht wegschmeißen möchten? Sie haben einen vollen Keller und noch viele gute Sachen, die vielleicht andere Personen dringend brauchen?

Um Hilfesuchende zu unterstützen hat StartNow einen digitalen Marktplatz



online eröffnet. Zusammen mit der Gemeinde Gründau, dem Mehrgenerationenhaus Anton und anderen Institutionen wollen wir so eine Austauschplattform anbieten, damit Sachspenden direkt vermittelt werden können.

Das Programm startet gerade neu und befindet sich noch im Aufbau. Schauen Sie rein, stellen Sie kostenlos Anzeigen online und schauen Sie sich um, ob Sie Bedarfe decken können. Es hilft anderen Personen und dient der Nachhaltigkeit. Klicken Sie rein: marktplatz.startnow-gruendau.de



## Bewerbungserfolg trainiert

#### Das Projekt StartNow bot erneut ein dreitägiges Bewerbungsseminar mit professionellem Coach an

Das Projekt StartNow der ev. Kirchengemeinde Auf dem Berg ermöglichte ein erneutes offenes Angebot: Drei Tage professionell lernen, welche Faktoren einen erfolgreichen Berufseinstieg ermöglichen. Um sich beim potenziellen Arbeitgeber von der besten Seite zu präsentieren, sollten daher das Anschreiben, der Lebenslauf und das Vorstellungsgespräch überzeugen. Gerade auf das Vorstellungsgespräch wurde bei diesem Seminar der Fokus gesetzt, denn wie können sich junge Menschen erfolgreich selbst verkaufen?

Dafür hat der professionelle Persönlichkeits- und Bewerbungscoach Christian Friedrichs die drei Tage für Interessierte angeboten. "Mach Dich interessant für den Arbeitgeber" - ganz nach diesem Motto arbeitete der



Coach, der früher selbst Personaler war, mit gezielten Fragen unbekannte Stärken und Schwächen der Teilnehmenden heraus. Praxisorientierte Übungen unterstützten den Prozess der Findung und dem Bewusstmachen von Talenten, die das Erfolgskonzept des richtigen Auftretens im Bewerbungsgespräch ausmachen. Um einen weiteren Praxisbezug zu ermöglichen, stand an einem Seminartag ein Betriebsbesuch in der Hotelerie am Flughafen Frankfurt auf dem Programm: Das Marriott / Sheraton Airport lud exklusiv zur Betriebsbesichtigung ein und zeigte Ausbildungs- und Arbeitsmöglichkeiten. Ein Teilnehmer aus der Ukraine erhielt direkt nach der Veranstaltung ein Jobangebot.

Rückblickend waren die Teilnehmer und die Organisatoren sehr zufrieden mit dem Angebot: Mit 25 Teilnehmenden war dieses Angebot ein absoluter Erfolg und durch den Coach konnte jeder Einzelne lernen, wie man sich selbstsicher im Bewerbungsgespräch bestmöglich präsentieren kann, damit der erwünschte Ausbildungs- oder Arbeitsplatz nicht nur ein Traum bleibt. Ermöglicht wurde dieses Angebot durch ehrenamtlich Mitarbeitende, dem Coach Christian Friedrichs und einer Förderung durch die Flughafen-Stiftung ProRegion zur Förderung der beruflichen Bildung. Wir danken der Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt für ihre finanzielle Unterstützung.



#### Offene Laurentiuskirche auch in den Wintermonaten für Besuche geöffnet

Die Laurentiuskirche in Hain-Gründau erfreut sich nach wie vor ihrer Beliebtheit bei den Gründauern und darüber hinaus. Das zeigen die Besucherzahlen der "Offenen Laurentiuskirche". Seit Januar bis Ende September haben über 250 Frauen, Männer und Kinder an den offenen Tagen Freitag, Samstag und Sonntag unsere Kirche besucht. Sie haben ein Gebet gesprochen, die Stille im Raum gesucht, eine Kerze angezündet. So man-



che Frage zum Gebäude und zur Kirchengemeinde wurde von den Ehrenamtlichen des Teams "Offene Laurentiuskirche" beantwortet.

Auch in der kalten Jahreszeit soll es die "Offene Kirche" geben. Die Laurentiuskirche wird vom 1. November bis zu Ostern im nächs-

ten Jahr jeweils an den Samstagen und Sonntagen von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr offen sein! Auch an diesen Tagen werden Ehrenamtliche für Fragen oder zum Gespräch da sein.

Seien Sie herzlich willkommen!

Pfarrerin Kerstin Berk und Team Offene Laurentiuskirche

## Christbaumspende

Wir suchen Nadelbäume, die ohnehin gefällt werden, um sie zum Weihnachtsbaum in einer unserer Kirchen zu machen.

Haben Sie einen Baum, den Sie uns spenden würden? - Wir freuen uns über Angebote.

Melden Sie sich bitte im Gemeindebüro, Telefon: 06051-14060 oder per Mail unter gemeindebuero@kirche-aufdemberg.de —Vielleicht wird Ihr Baum zum Weihnachtsbaum.

#### ES GEHT LOS!!!

#### Renovierung der Laurentiuskirche Hain-Gründau:

Nach einer langen Zeit der Planung und Vorbereitung freut sich der Förderkreis Laurentiuskirche sehr darüber, dass die Renovierungsmaßnahme mit Beschluss des Kirchenkreisvorstandes vom 17.10.2022 genehmigt wurde. Dies war ein langer Weg und wäre ohne die vielen helfenden Hände und Ihre Spenden und zahlreichen Aktionen nicht möglich gewesen. Auch die Gemeinde Gründau wird sich mit einem erheblichen Beitrag an den Kosten beteiligen was uns insbesondere dabei hilft, die Mehrkosten aufgrund der allgemeinen Preissteigerungen abzufedern.

#### Ganz herzlichen Dank an alle, die bisher dazu beigetragen haben.

Auch wenn die Finanzierung weitgehend gesichert ist, sind wir weiterhin darauf angewiesen, dass Sie uns unterstützen. Das können Sie mit Spenden tun oder auch Veranstaltungen besuchen, die wir weiterhin zugunsten der Kirche anbieten werden.

#### Wie geht es weiter:

Derzeit bereitet der Bauausschuss in Zusammenarbeit mit dem beauftragten



Ingenieurbüro den Bauzeitenplan vor, um eine möglichst effiziente Umsetzung der Maßnahmen zu ermöglichen. Der letzte Gottesdienst vor Beginn der Renovierungsarbeiten wird an Ostern 2023 gefeiert. Danach wird die Kirche für die Dauer der Renovierungsarbeiten für ca. 2 Jahre geschlossen – Gottesdienste werden im Gemeindehaus oder an anderen Orten angeboten. Der Start der Bauarbeiten wird für Anfang Mai 2023 erwartet.

Für den Förderkreis Laurentiuskirche Wilhelm Frenzel. Werner Menzel und Kerstin Berk

Bankverbindung des Förderkreises: Kirchenkreisamt Kinzigtal Evangelische Bank IBAN: DE 22 5206 0410 0001 6001 09

Verwendungszweck: AdB - FK Laurentius

Bitte Name und Adresse angeben, damit die Spendenquittung (ab 200 €)

ausgestellt werden kann.

	Bergkirche Niedergründau	Paul-Gerhardt-Kirche Lieblos/Roth	Laurer Hain-G
Datum	10.30 Uhr	9.15 Uhr	10.30
<b>27. November</b> <i>1. Advent</i>	14.00 Uhr Bergkirche Niedergründau — mit feierlicher Einführu		
30. November	19.00 Uhr Bergkirche Niedergründau, Adventsandacht — Lekto		
4. Dezember 2. Advent	16.00 Uhr Gottesdienst <i>auf dem Hof der Feuerwehr in Rothenbe</i> im Anschluss gemütliches Beisammensein mit Glühwein/Punsch Pfarrerin Jardas und Lektorin Eifler-Forberg		
7. Dezember	19.00 Uhr Bergkirche Niedergründau — Adventsandacht — Pfa		
11. Dezember 3. Advent	Pfarrerin Czysewski in der Bergkirche	-1-1-1-	Pfarrerin Be Gesangvere in der Laure
14. Dezember	19.00 Uhr Niedergründau, Gemeindehaus Auf dem Berg —Adve		
18. Dezember 4. Advent	Pfarrerin Berk im Gemeindehaus a.d. Berg	Pfarrerin Jardas im Gemeindesaal im Paul-Gerhardt-Haus	Pfarrerin Jai im Gemeind (Hainstraße
21. Dezember	19.00 Uhr Bergkirche Niedergründau — meditative Adventsand		
	15.00 Uhr Autokino-Gottesdienst am Bürgerzentrum Lieblos —		
24. Dezember	16.30 Uhr Autokino-Gottesdienst am Bürgerzentrum Lieblos —		
Heilig Abend	17.00 Uhr Bergkirche Niedergründau — Christvesper — Pfarrer		
	22.30 Uhr Bergkirche Nie	edergründau — Christmett	e — Pfarreri



ntiusk. ründau



) Uhr

Gettenbach ev. Kapelle



9.15 Uhr

Ev. Kirche Breitenborn



9.15 Uhr

#### Roth Kirchraum



9.15 Uhr

ng von Pfarrerin Miesner in Pfarrstelle IV, anschl. Basar im Gemeindehaus

rin Rehbein

ergen (bei schlechtem Wetter in der Halle), mit Blasorchester der FFW Rothenbergen n und gegrillten Würstchen und Belén-Basar-Stand

rrerin Czysewski

rk, mit in, *ntiuskirche* 

Pfarrerin Berk

-:-:-:-

-:-:-:-

entsandacht — Lektorin Eifler-Forberg

rdas Iesaal 96)

-:-:-:-

Pfarrerin Berk

-:-:-:-

acht — Jugendgottesdienst-Team

Pfarrerin Miesner / Pfarrerin Berk mit Krippenspiel-Film\*

Christvesper mit Krippenspiel-Film — Pfarrerin Berk / Pfarrerin Miesner\*

n Jardas\*

n Jardas\*

<sup>\*</sup> Anmeldeinformationen unter www.kirche-aufdemberg.de

Bergkirche

Niedergründau



Paul-Gerhardt-Kirche

Lieblos/Roth

Laurer

Hain-G

	Micacigianiaaa	Liebios, Rotii	Tiam G
Datum	10.30 Uhr	9.15 Uhr	10.30
<b>25. Dezember</b> 1. Weihnachtsfeiertag	-:-:-:-	-:-:-:-	Pfarrerin Be Laurentiusk
<b>26. Dezember</b> 2. Weihnachtsfeiertag	Pfarrerin Czysewski in der Bergkirche		
<b>31. Dezember</b> Silvester	18.00 Pfarrerin Berk im Gemeindehaus a.d. Berg	16.30 Pfarrerin Jardas im Gemeindesaal im Paul-Gerhardt-Haus	18.00 Pfarre Laurentiusk
1. Januar Neujahr	17.00 Uhr Gemeindehaus auf dem Berg, Niedergründau — Pfar		
8. Januar	18.00 Uhr Breitenborn ev. Kirche, meditativer Abendgottesdier		

#### Gottesdienste in der Heizperiode

Um verantwortungsbewusst in Zeiten der Energiekrise Gottesdienst zu feiern, braucht es Flexibilität, dicke Jacken und manchmal auch eine kleine Fleecedecke...

Bitte beachten Sie:

Ein Teil der Gottesdienste zieht über die Heizperiode in kleinere Räumlichkeiten um, die für den Gottesdienstbesuch ein wenig geheizt werden können – schauen Sie einfach in den Gottesdienstplan, wo genau Ihr Gottesdienst stattfindet.

Bei den Gottesdiensten, die weiterhin in den Kirchen stattfinden, wird mit entsprechend kalten Temperaturen zu rechnen sein.

Bitte berücksichtigen Sie das bei Ihrer Kleidungswahl und bringen Sie sich ggf. auch eine Decke o.ä. mit. Danke für Ihr Verständnis, wir freuen uns auf Sie!



10.30 Pfarrerin Miesner

# Gettenbach ev. Kapelle Ev. Kirche Breitenborn O Uhr 9.15 Uhr 9.15 Uhr

9.15 Uhr

Pfarrerin Miesner

Roth

Kirchraum

erin Jardas irche	16.30 Pfarrerin Miesner	16.30 Pfarrerin Berk	18.00 Pfarrerin Mies- ner

rer Göbert

rk

irche

st—Lektorin Schubert

Pfarrerin Berk

## ... und wie geht es weiter ...?

Wir danken für Ihr Verständnis, dass der Gottesdienstplan für das neue Jahr angesichts der Herausforderungen durch die Energiekrise bei Redaktionsschluss noch nicht abzusehen war.

Auf einige Highlights im neuen Gottesdienstjahr weisen wir aber schon jetzt hin:

- Sonntag, 29.1. Ökumenisches Abendmahl in der Ev.-Methodistischen Friedenskirche
- Sonntag, 19.2. Faschingsgottesdienst mit den Schiwwerbergern
- Freitag, 3.3. Weltgebetstag in der Christkönigskirche Rothenbergen

Genauere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage und über die Presse!

#### Bücher aus der Gemeindebücherei Hain -Gründau??? Ja bitte!

Jetzt werden die Abende länger und die Gelegenheiten für Groß und Klein, sich gemeinsam Bücher anzusehen und vorzulesen, werden häufiger. Drei neue Bücher aus unserer Bücherei bieten sich dazu an: "Als Papas Haare Ferien machten" von Jörg Mühle, "Lahme Ente, Blindes Huhn" von Ulrich Hub und das Sachbuch "Alles über Einsatzkräfte".



Das Sachbuch "Alles über Einsatzkräfte" aus der Reihe "Wieso? Weshalb? Warum?" informiert neben anderem über Rettungswagen, Bergrettung, Seenotretter und Technisches Hilfswerk auf jeweils einer Doppelseite mit bunten Bildern und Klappkarten, die den Blick beispielsweise in das Innere von Rettungswagen eröffnen oder das Auslegen von Ölsperren in Gewässern vor Augen führen. Erläuternde Texte erklären sachlich die Tätigkeiten der Helfer. Diese Texte können Große vorlesen, während Kleine das Geschehen auf den Bildern verfolgen oder diese auch allein ansehen.

"Als Papas Haare Ferien machten" eignet sich sowohl für Kinder, die bereits lesen können, als auch zum Vorlesen. Welcher Papa trennt sich



gerne von seinem Haupthaar? Der vom Erzähler jedenfalls nicht, denn er unternimmt vielerlei, um seine Kopfhaare, die sich auf Weltreise begeben haben, wieder einzufangen: Die Haare fliegen in die Küche eines Restaurants, um sich in der Suppe niederzulassen: Papa VERSUCHT, sie mit dem Kescher zu fangen. Im Kaufhaus entwischen sie ihm, weil er mit seinem Kescher über ein Kabel stolpert. Irgendwann entschwinden sie in die weite Welt, und Papa muss sich daran gewöhnen, ohne sein Haupthaar zu leben. Dennoch: Er trauert seinen Haaren, die ihn bisher in allen Lebenslagen begleitet haben, nach. Vergessen haben diese ihn nicht,

# Bücher aus der Gemeindebücherei Hain - Gründau??? Ja bitte!

denn er erhält Postkarten aus Haargentinien, Nordhaarmerika und weiteren haarigen Orten. Ob Papa und seine Haare wieder zusammenfinden oder nicht, verrät dieses teils phantastische und phantasievolle Buch, das der Autor selbst gekonnt illustriert hat, am Schluss des Buches.

"Lahme Ente, blindes Huhn" erzählt die Erlebnisse des blinden Huhnes, das sein Leben in einem Hinterhof fristet, und der lahmen Ente, die den Weg dorthin findet. Sie macht sich mit dem Huhn auf eine Reise, um den Ort zu finden, an dem die geheimsten Wünsche in Erfüllung gehen. Diese abenteuerliche Reise findet ein jähes Ende, das sowohl für Ente und Huhn als auch für Leser und Leserinnen frappierend überraschend ist. Ein Buch von Freundschaft, Hilfsbereitschaft und Abenteuerlust!



Annette Gräbner

Die Bücher können zu den bekannten Zeiten gerne ausgeliehen werden.

#### Termine der Bücherei in Hain-Gründau Anfang 2023

Am 3.Dezember findet das letzte Lesecafé in diesem Jahr statt. In den Schulferien im Januar entfällt es. Das erste Lesecafé im Jahr 2023 findet am 4.Februar 2023 statt. Auch die Ausleihen beginnen im neuen Jahr 2023 erst wieder nach den Schulferien: Am Mittwoch, 11.01.2023 von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr und am Donnerstag, 12.01.2023 9.15 Uhr bis 10.15 Uhr.

Annette Gräbner

## 🖫 So erreichen Sie uns:

#### Gemeindebüro Lieblos

Frau B. Krauße, Frau S. Depner

Sprechzeiten: Montag, Donnerstag und Freitag: 10.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch: 15.00 - 18.00 Uhr

Paul-Gerhardt-Str. 2, 63584 Gründau Tel. 06051/14060

buero@kirche-aufdemberg.de

#### Pfarramt I, Niedergründau, Rothenbergen-Nord

Pfarrerin Ligaya Jardas

Schieferbergstr. 33 63584 Gründau Tel. 06058/2207

Ligaya.Jardas@kirche-aufdemberg.de

Pfarramt II, Lieblos und Rothenbergen-Süd

zur Zeit nicht besetzt

Paul-Gerhardt-Str. 2 63584 Gründau

Pfarramt III, Breitenborn, Hain-Gründau und Mittel-Gründau

Pfarrerin Kerstin Berk

Hainstr. 96 63584 Gründau Tel. 06058/491

Kerstin.Berk@kirche-aufdemberg.de

Pfarramt IV, Gettenbach und Roth

Pfarrerin Caroline Miesner

Buchenweg 29 63571 Gelnhausen Tel. 06051/8878048

Caroline.Miesner@kirche-aufdemberg.de

Jugendbüro

Gemeindereferenten Sylvia Tengler, Alexander Schindler

Paul-Gerhardt-Str. 2 63584 Gründau Tel. 06051-15511

**Küster Bergkirche** Pawel Iwanek Tel. 0151-41686574

Pawel.Iwanek@kirche-aufdemberg.de

www.kirche-aufdemberg.de

Impressum:

Herausgeber: Kirchenvorstand der Evangelischen Kirchengemeinde

"Auf dem Berg"

Verantwortlich: Christopher Hustedt, Paul-Gerhardt-Str. 2, 63584 Gründau,

Tel. 06051/1 40 60,

E-Mail: Christopher.Hustedt@kirche-aufdemberg.de

Bildnachweis: Sofern nicht anders ausgewiesen, stammen alle Bilder dieses

Gemeindebriefes aus Privatbesitz oder von der Datenbank

medio.tv & pixabay.com

s	TANDIGE	VE	RANSTALTUNGEN ———	
	1x monatlich samstags	10.00 Uhr	Lieblos, Paul-Gerhardt-Haus	
Kindergottes- dienste:	1x monatlich samstags	10.00 Uhr	Hain-Gründau, ev. Gemeindehaus	
	1x monatlich samstags	10.00 Uhr	Gemeindehaus auf dem Berg .	
Krabbelgruppe:	1. + 3. Dienstag im Monat	10.00 Uhr	Hain-Gründau, ev. Gemeindehaus	
Seniorenzentrum Lieblos:	donnerstags	Achten Sie bitte auf die Aushänge im Seniorenzentrum!		
Gospelchor:	montags	19.30 Uhr	Gemeindehaus Auf dem Berg	
Kirchenchor:	donnerstags	18.15 Uhr	Gemeindehaus Auf dem Berg	
Jugendchor:	montags	18.45 Uhr	Gemeindehaus Auf dem Berg	
Kindergruppe Trolle:	mittwochs	15.00 Uhr	Gemeindehaus Auf dem Berg (6 - 10 Jahre)	
Jugendtreff Küsterhaus:	donnerstags	18.00 Uhr	Ehemaliges Küsterhaus Auf dem Berg (ab 13 Jahren, offener Treff)	
<b>Evang. Bücherei:</b> in der Grundschule Hain-Gründau	mittwochs donnerstags 1. Sa./Monat	15.00 Uhr 9.15 Uhr 16.00 Uhr	bis 16.00 Uhr (in der Schulzeit) bis 10.30 Uhr (in der Schulzeit) nach dem Lesecafé	

#### Miteinander verbunden bleiben







Bitte beachten Sie auch unsere Veröffentlichungen in der Presse und auf der Homepage. Hier informieren wir Sie kurzfristig über unsere aktuellen Angebote, da es aufgrund der derzeitigen Situation zu Veränderungen kommen kann.

#### Kirchengemeinde

www.kirche-aufdemberg.de

Facebook @Bergkirche (Ev. Kirchengemeinde Auf dem Berg)

#### Kinder- und Jugendarbeit

www.jugend-gruendau.de

Facebook: @jugendarbeit.gruendau Instagram: #jugendbuerogruendau

#### Glaube bewegt

#### Zum Weltgebetstag 2023 aus Taiwan

Am ersten Freitag im März stehen Frauen in über 150 Ländern auf und reichen sich im Gebet rund um den Globus die Hand. Allein in Deutschland machen jährlich mehr als 800.000 Menschen mit – Seien auch Sie dabei! In jedem Jahr kommen Thema und Texte des Gottesdienstes aus einem anderen Land. Für 2023 haben Frauen aus Taiwan den Gottesdienst vorbereitet. Mit dem Motto "Glaube bewegt" setzen sie sich für Frieden ein und



für eine Begegnung auf Augenhöhe. Die besondere Geschichte von Taiwan prägt das Leben dort bis in die Gegenwart: Rund 180 km trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es "zurückholen" - notfalls mit militärischer Gewalt. Das international isolierte Taiwan hingegen pocht auf seine Eigenständigkeit. Als Spitzenreiter in der Chip-Produktion ist das High-Tech -Land für Europa und die USA wie die gesamte Weltwirtschaft bedeutsam. Seit Russlands Angriffskrieg auf die Ukraine kocht auch der Konflikt um Taiwan wieder auf.

Der Gottesdienst, der in diesen unsicheren Zeiten entstanden ist, wird in über 150 Ländern der Erde am Freitag, dem 3. März 2023 gefeiert, bei uns hier um 19 Uhr in der Christkönigskirche in Rothenbergen.

"Ich habe von eurem Glauben gehört" ist das Motto, unter den die taiwanischen Autorinnen von ihrem Glauben erzählen und für das einstehen, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

Sie sind herzlich eingeladen, den Gottesdienst gemeinsam vorzubereiten und sich intensiv mit Taiwan zu beschäftigen!

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Erika Siepmann aus Rothenbergen, Tel. 06051-5633.

BILD: WGT, © 2021 World Day of Prayer International Committee, Inc.

## Rückblick Tag des Offenen Denkmals

Auch in diesem Jahr beteiligte sich unsere Kirchengemeinde an dem bundesweiten Tag des offenen Denkmals am 11. September. Sowohl die Bergkirche als auch die Laurentiuskirche standen für Besucherinnen und Besucher offen.

In Hain-Gründau begann die Veranstaltung vor der Laurentiuskirche um 14.00 Uhr und zu Beginn erfreute der Shanty-Chor aus Rothenbergen die zahlreichen Gäste mit erfrischenden Seemannsliedern. Kaffee und Kuchen mundeten im Anschluss. Und so konnte der Lokalhistoriker Heinrich Georg Semmel für Interessierte eine erlebnisreiche Führung zur Geschichte der beliebten Kirche durchführen. Auch die Organistin Martina Geiß erfreute die Besucherinnen und Besucher musikalisch auf der Orgel.

Die Bergkirche in Niedergründau stand von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr offen für die Besucherinnen und Besucher. Hatte man erst einmal den Aufstieg geschafft, konnte man sich mit Kaffee, Kuchen und kühlen Getränken stär-

ken. Professionelle Kirchenführer führten die Interessierten durch das Gotteshaus und die Außenanlagen. Natürlich war es die Königin der Instrumente, die ehrwürdige Ratzmann-Orgel, die begeisterte. Gekonnt brachte sie Organist Werner Röhm mit schönen Musikstücken



zum Klingen und versäumte nicht, die notwendigen Erklärungen zu dem historischen Instrument zu geben. Andächtig verfolgten die Zuhörerinnen und Zuhörer den Worten des Organisten und den Klängen der "Königin". Der Tag ging wieder viel zu schnell vorbei, aber man freut sich schon auf das nächste Jahr, auf den Tag des offenen Denkmals! Doch wer möchte, braucht nicht so lange warten. Die Bergkirche ist außer an den Montagen täglich von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet. Die Laurentiuskirche jetzt ab November an den Samstagen und Sonntagen von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Wer gerne eine Führung mit versierten Kirchenführern erleben möchte, kann sich an unser Gemeindebüro unter der Telefonnummer: 06051/14060 wenden.

Werner Menzel



## Einladung zur Kinderkirche

Liebe Kinderkirchenkinder, bestimmt sehen wir uns bei den Kinderkirchenvorbereitungen für Weihnachten oder im Autokino beim Krippen-

spiel. Wir wünschen euch jedenfalls wunderbare Weihnachten und einen guten Start ins Jahr 2023.

Dann wollen wir uns mit neuem Schwung wieder treffen. Vielleicht kennt ihr auch noch Freunde und Freundinnen, die Lust haben, zur Kinderkirche dazuzukommen.

Die Kinderkirche für Hain- und Mittel-Gründau, sowie für Breitenborn findet samstags, am 4. Februar sowie am 4. März 2023 voraussichtlich in Hain-Gründau, Hainstr. 96. im Gemeinderaum statt. Von 10-12 Uhr

gibt es eine Geschichte, Austausch miteinander, Kreatives und lustige

Spiele – eingeladen sind Kinder zwischen 5 und 12 Jahren.

Wenn ihr Interesse habt, zur Kinderkirche dazuzukommen, schreibt eine E-Mail an

kerstin.berk@kirche-aufdemberg.de. Dann werdet ihr immer über die neuen Termine oder auch über Veränderungen informiert.

Die Kinderkirche für Lieblos, Roth, Niedergründau und Rothenbergen trifft sich samstags, am 28. Januar und am 11. Februar 2023 von 10-12 Uhr im Gemeindehaus an der Bergkirche.



KIRCHE MIT

KINDERN



So wünschen wir euch alles Gute und freuen uns auf euch im neuen Jahr.

Die Kinderkirchen-Teams!!!



## Rückblick Ausflug Mathematikum Gießen

Am 08.10.2022 fand unser letzter Kinderausflug für dieses Jahr statt. Die Trolle und viele andere Kinder aus Gründau fuhren mit einem Team aus Ehrenamtlichen gemeinsam ins Mathematikum nach Gießen. Einige Kinder hatten am Anfang große Sorge mitzufahren, da "Mathematikum" doch erstmal stark nach Schule klang. Im Museum selbst, wurden ihnen die Sorgen aber schnell abgenommen. Die Kinder konnten dort eigenständig forschen, experimentieren, mitmachen und selbst gestalten. Ein Highlight war die riesengroße Seifenblase zum selber hochziehen. Die riesengroße Kugelbahn, der Zerrspiegel und viele andere Exponate wurden bestaunt und bespielt. Mathematik



wurde mit einfachen Mitteln vermittelt und mit Spaß erforscht. In der Mittagspause wurden dann noch der Kiosk und seine

Eis-Theke geplündert.

Der Tag war wieder viel zu schnell um und alle waren sich einig, nächstes Jahr sollen wieder Kinderausflüge stattfinden.

Wir freuen uns schon jetzt auf Euch!



## Rückblick Übernachtung High5

Als Einstieg in die Herbstferien übernachteten die High5 vom 21.10 auf den 22.10.2022 im Gemeindehaus neben der Bergkirche. Ein buntes voll gepacktes Abendprogramm begleitete die Kinder im Alter von 9 bis 13 Jahren. Es wurde zusammen gekocht, ein Escape Room gelöst und am Lagerfeuer wurden Stockbrot und Marshmallows gegrillt. Das Erzählen von einigen Gruselgeschichten stimmte uns für die darauffolgende Nachtwanderung gut ein. Müde und zufrieden konnten wir die kurze Nacht genießen und fast ausgeschlafen den Tag mit einem gemeinsamen Frühstück beginnen und so unsere Übernachtung abschließen.





## Rückblick Kinderbibeltage

"Habt ihr mein Schäfchen gesehen? Mein kleines geliebtes Schäfchen? Es ist weiß mit braunen Flecken?"

Mit dieser aufregenden Vermisstenanzeige startete unser Kinderbibeltag am 24. Oktober rund um das Gemeindehaus in Lieblos. Ge-



meinsam mit unserem Hirten rätselten, fühlten, schmeckten und sangen wir uns einmal quer durch das Alte und das Neue Testament. Dabei trafen wir Menschen und Tiere (auch Schafe), aber dieses eine Schäfchen galt weiterhin als verschollen. Weder Mose und David, noch die Hirten auf dem Felde, noch Zachäus, konnten weiterhelfen. Bis wir kurz vor dem Mittagessen noch auf diese eine kleine Geschichte von Jesus stießen. Gut, dass der Hirte seine 99 anderen Schafe hat kurz stehen lassen, um dieses eine verloren geglaubte zu finden. Vor lauter Freude und nach getaner Arbeit stärkten wir uns bei einem

gemeinsamen Mittagessen, um im Anschluss daran viele bunte Fische und Kreuze aus Ton und Mosaik zu gestalten.

In die Welt der Bibel führte uns auch der zweite Kinderbibeltag. Denn wir besuchten das Bibelhaus in Frankfurt. Dort saßen wir mit Sara und Abraham im Zelt, wurden von ihnen gesalbt, hörten Geschichten über Sterne, waren mit Jesus und den Jüngern im tobenden Sturm, druckten unsere eigene Bibelseite und banden Blätter zu kleinen Bibeln.

#### Adventszauber EVENTUELL



In diesem Jahr wollen wir es nun endlich wieder wagen und unseren Adventszauber für Kinder stattfinden lassen. Adventszauber? Das war "früher" unser Kinder-Samstag am zweiten Wochenende im Dezember. Wo und wie, dass machen wir vom Wetter abhängig. Aber haltet euch, wenn ihr mögt, schon mal Samstag, den 10. Dezember, von 10 -15 Uhr frei. Denn dann wird wieder adventlich gebastelt, gespielt, gesungen und Geschichten gelauscht.

Ob und wie wir ein Adventskaffee für die Eltern stattfinden lassen, entscheiden wir erst, wenn die Zeit reif ist ;-) Weitere Informationen und die Anmeldung erhaltet ihr bei Sylvia im Jugendbüro.



#### Neues von den Trollen (Kinder 6-10 Jahre)

Wir treffen uns immer mittwochs von 15.00-16.30 Uhr an der Bergkirche, um gemeinsam einen schönen Nachmittag zu verbringen. Es wird gespielt, gebastelt, viel gelacht und an neuen Ideen gesponnen. Komm doch einfach vorbei!

#### Hier kommt unser Trolle Plan:

- 30.11 Weihnachtsbasteln
- 07.12 Plätzchen backen
- 14.12 Filmnachmittag bei den Trollen
- 21.12 Weihnachtsfeier bei den Trollen

Wir wünschen euch schöne Weihnachtsferien! Wir treffen uns ab dem 18.01.2023 wieder. Das Programm ab Januar findet ihr online oder bei Alexander.

## High 5 (Kinder 10-13 Jahren)

Wir treffen uns donnerstags von 15.30 Uhr bis 17.00 Uhr in den Jugendräumen in Lieblos oder am Küsterhaus an der Bergkirche. Das Programm der High 5 ist ganz unterschiedlich. Es wird gekocht, gespielt, gebastelt und sich einfach mal Zeit für sich genommen.

#### Hier kommt unser Plan:

01.12 Weihnachtsbasteln

08.12 Plätzchen

15.12 Film

22.12 Wichteln und Weihnachtsfeier

Wir wünschen euch schöne Weihnachtsferien! Wir treffen uns am 19.01.2023 wieder.

Weitere Informationen gibt es bei Alexander.

#### Bleibt mit uns verbunden!

Oft entstehen besondere Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche "spontan", außerhalb der Botenankündigungen. Aus diesem Grund empfiehlt es sich regelmäßig Instagram: (#jugendgruendau), Facebook (@jugendarbeit.gruendau) und die Homepage Homepage: www.jugend-gruendau.de zu besuchen.









## Jugendtreff Küsterhaus

Küsterhaus für Das hat ieden Donnerstag alle Jugendlichen ab 13 Jahren geöffnet!

Wir treffen uns immer von 18.00-21.00 Uhr in der Schieferbergstraße 33 - neben der Bergkirche.

Komm doch einfach mal spontan vorbei oder melde dich bei Alexander im Jugendbüro!

#### **Besondere Termine:**

15.12.2022 Weihnachtsfeier mit Wichteln 18.01.2023 Spieleabend im Küsterhaus

16.02.2023 was wäre wenn

Weihnachtsferien bleibt Jugendtreff In den der geschlossen!



#### Rückblick Herbstferienprogramm

Mit einem Ausflug ins Phantasialand starteten wir am 25.10. in unser volles und vielseitiges Herbstferienprogramm. 47 Jugendliche machten sich früh morgens auf den Weg, Achterbahnen, Geisterbahn, Wasserbahnen und vieles mehr zu erkunden. Zu unserer großen Überraschung hatten wir nicht nur tolles Herbstwetter, auch die befürchteten langen Warteschlangen vor den Fahrgeschäften blieben aus. So konnten sie sogar mehrmals hintereinander gefahren werden. Abends ging es dann wieder nach Hause; müde, glücklich und mit einem Koffer voller positiver Erfahrungen. Am 26.10 fuhren wir mit den Jugendlichen ins Erlebnisbad Miramar nach Weinheim. Das Erlebnisbad ist ein Wasserpark, der vor allem für seine zehn Erlebnisrutschen, die rasanten Abfahrtsspaß und Nervenkitzel bieten,

## Fortsetzung Herbstferienprogramm

bekannt ist. Am 27.10 ging die Reise mit den Jugendlichen nach Frankfurt. Dort spielten wir, rund um die Zeil, mehre-



re Runden Frankfurt Yard. Doch auch im Stadtgetrubel konnte Mister x von den Jägern erfolgreich gefangen werden. Im Anschluss daran besuchten wir noch die Schwarzlichtminigolf-Anlage. Mit viel Spaß, Freude und vielen bunten Effekten wurde jede Kugel erfolgreich ins Loch geschlagen.

Wir bedanken uns bei allen Teilnehmenden für diese schönen drei Tage und freu-

en uns jetzt schon auf das Osterferienprogramm mit euch.

## Endlich wieder Konfifreizeit

Anfang Oktober war es endlich wieder einmal so weit und wir konnten mit allen Konfigruppen gemeinsam auf die Wegscheide nach Bad Orb fahren! Und dass das wirklich wunderschön war, konnte man



sowohl den Konfis als auch dem Team abfühlen. So beschäftigten wir uns fünf Tage lang mit zwei großen Themen des Konfijahres- Taufe und Abendmahl. Es wurde gegrübelt, gelesen, gerätselt und geforscht, an verschiedensten Stationen ziemlich hart gearbeitet - das volle Programm. Aber natürlich kam die Freizeit auch nicht zu kurz. Neben Fußballspielen und Kreativeinheiten konnten wir die Seele am Lagerfeu-

er baumeln lassen und beim Werwolf spielen und zur Nachtwanderung die Gemeinschaft der anderen genießen. Besonderes Highlight war das gemeinsame Backen unserer Brote für unsere Abendmahlsfeier am Abschlussabend. Ihr seid einfach eine tolle Konfigruppe!

#### Im Jugendbüro erreicht Ihr:

Die Jugendreferenten Sylvia Tengler und Alexander Schindler Paul-Gerhardt-Str. 2, 63584 Gründau,

Telefon 06051/15511; Sylvia: 01522-3293908; Alexander: 01522-3293912

E-Mail: sylvia.tengler@kirche-aufdemberg.de

E-Mail: alexander.schindler@kirche-aufdemberg.de

# Kirchentag Nürnberg 2023

2023 findet wieder der evangelische Kirchentag statt! Und WIR als Kirchenkreisjugend fahren mit EUCH gemeinsam



nach Nürnberg! Dort übernachten wir, in guter Tradition, in einer Schule und genießen das bunte Programm, die Konzerte, die Begegnungen und die Angebote im Zentrum Jugend. Mitfahren könnt ihr, wenn ihr mindestens 16 Jahre alt seid. Die Anmeldeflyer gibt es ab Dezember bei uns im Jugendbüro oder unter www.ej-kinzigtal.de. Für weitere Informationen meldet ihr euch einfach bei Sylvia im Jugendbüro!

Erwachsene Menschen können sich auch gerne bei uns melden. Wenn wir nach der Anmeldefrist

noch freie Plätze im Bus haben, könnt ihr den **Transfer** zum Kirchentag zum Selbstkostenpreis nutzen!

## Sommerfreizeit 2023

Nach der Sommerfreizeit ist bekanntlich vor der Sommerfreizeit. Im nächsten Jahr verschlägt es uns vom 26.07-11.08.2023 nach Finnland ins wunderschöne Vanamola. Notiert euch den Termin, denn wir freuen uns schon jetzt



riesig auf die gemeinsame Zeit mit euch! Freut euch auf tolle Landschaften und die schönen blauen Seen in Finnland. Einer von ihnen liegt direkt an unserem Gruppenhaus. Dort können wir im frischen, klaren Wasser baden gehen. Auch eine eigene Sauna am Haus können wir mit benutzen. Das riesengroße Gelände mit den schönen Freiflächen, bietet viele Möglichkeiten für Erholung und Aktivitäten.

Die Anmeldungen gibt es ab dem 01.12.2022. Bitte bedenkt, dass die Plätze begrenzt sind!

Nähere Informationen bekommt ihr bei Alexander Schindler im Jugendbüro. Die Anmeldung selbst findet ihr dann am 01.12 auf der Homepage der Kirchenkreisjugend: www.ej-kinzigtal.de



